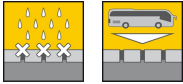


# JURALITH

## Pflasterfugenmörtel ZFM 600

Zementgebundener, kunststoffmodifizierter 1-komponentiger Pflasterfugenmörtel Typ A nach FGSV M FPgeb



### Norm / Auslobung

- ZTV-P
- MF Pgeb
- RStO 12
- ZTV Wegebau

### Belastungsklasse

- Bk 10 nach RStO 12

### Nutzungskategorie

- N3 nach ZTV Wegebau

### Eignung

- Zur Verfugung von Alt- und Neupflaster aus magmatischem Gestein.
- Zur Verfugung von Natursteinen, Betonsteinen oder Klinker

### Eigenschaften

- Wasserundurchlässig
- Beschleunigt erhärtend
- Selbstverdichtend
- Hoher Frost-/Tausalzwiderstand
- Flexibilisiert
- Früh waschbar
- Maschinell verarbeitbar, pumpfähig

### Materialbasis

- Spezialzemente
- Trassmodifiziert
- Flexibilisiert
- Hochwertige Füll- und Zusatzstoffe

**Technische Daten**

<b>Druckfestigkeit nach 28 Tagen</b>	> 45 N/mm <sup>2</sup> (20 °C)
<b>Druckfestigkeit nach 7 Tagen</b>	> 30 N/mm <sup>2</sup> (20 °C)
<b>Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen</b>	> 8 N/mm <sup>2</sup> (20 °C)
<b>Haftzugfestigkeit</b>	> 1.5 N/mm <sup>2</sup> auf Beton
<b>Wasserbedarf</b>	ca. 4.7 bis 5.25 l/25 kg
<b>Körnung</b>	ca. 2 mm
<b>Ergiebigkeit</b>	ca. 1.8 kg Trockenmörtel = 1 l Frischmörtel
<b>Temperaturbeständigkeit</b>	ca. -20 bis 80 °C
<b>E-modul</b>	ca. 18800 N/mm <sup>2</sup> (statisch)
<b>Verarbeitungstemperatur</b>	+5 bis 30 °C
<b>Verarbeitungszeit bei 20 °C</b>	ca. 45 Minuten
<b>Farbe</b>	grau, dunkelgrau, anthrazit, sand
<b>Fugenbreite</b>	6 - 30 mm
<b>Fugentiefe</b>	≥ 40 mm, bei Befahrung volle Steinhöhe
<b>Begehbar</b>	nach ca. 24 Stunden
<b>Belastbarkeit vollständig</b>	nach ca. 7 Tagen
<b>Haltbarkeit</b>	bis 12 Monate
<b>Abriebfestigkeit</b>	< 1000 mm <sup>3</sup>
<b>Frost-/Tausalz widerstand</b>	< 500 g/m <sup>2</sup> (Abwitterung)

### Vorbereitung

- Die gepflasterte Fläche muss sauber sein.
- Um die zu erwartenden Verkehrslasten aufnehmen zu können, muss der Untergrund und das Mörtelbett die entsprechende Tragfähigkeit aufweisen und wasserdurchlässig sein.
- Zur Verbesserung der Haftung zwischen dem Belag und dem Bettungsmörtel ist JURALITH Pflasterkontaktschlämme PKS zu verwenden.
- Um bei Befahrung (hohe Belastung) eine ausreichende Flankenhaftung sicherzustellen, muss die Fugenfüllung in voller Steinhöhe erfolgen.
- Stehendes Wasser ist beim Einbringen zu vermeiden.
- Bei gefasteten Belägen darf die Fase nicht verfugt werden

	Kantenlänge cm	Fugenbreite mm	Verbrauch kg/m <sup>2</sup>
Großpflaster	14 x 17	15	ca. 11,5
Kleinpflaster	8 x 9	8	ca. 12

### Untergrundvorbereitung

- Die gepflasterte Fläche muss sauber sein.
- Um die zu erwartenden Verkehrslasten aufnehmen zu können, muss der Untergrund und das Mörtelbett die entsprechende Tragfähigkeit aufweisen und wasserdurchlässig sein.
- Zur Verbesserung der Haftung zwischen dem Belag und dem Bettungsmörtel ist JURALITH Pflasterkontaktschlämme PKS zu verwenden.
- Um bei Befahrung (hohe Belastung) eine ausreichende Flankenhaftung sicherzustellen, muss die Fugenfüllung in voller Steinhöhe erfolgen.
- Stehendes Wasser ist beim Einbringen zu vermeiden.
- Bei gefasteten Belägen darf die Fase nicht verfugt werden.

**Verarbeitung**

- Sackinhalt mit ca. 4,7 - 5,25 l sauberem Leitungswasser in einem sauberen Mischgefäß knollenfrei ansichten. Hierzu ist ein Rührgerät mit ca. 600 UPM am besten geeignet.
- Nach einer Reifezeit von ca. 2 Minuten das Material noch einmal durchrühren.
- Bei maschineller Verarbeitung empfehlen wir einen Durchlaufmischer, z. B. M-Tec D-100, PFT HM 24 oder eine Mörtelpumpe mit Schlauch, z. B. PFT G4.
- Die angemischte Schlämme auf der gut vorgeässten Fläche verteilen und mit Moosgummiwischern in die Fugen hohlraumfrei einarbeiten.
- Bei Arbeitsunterbrechung von mehr als 20 Minuten ist der Mörtelschlauch zu leeren.
- Ein Aufheizen der Mörtelschläuche durch direkte Sonneneinstrahlung ist zu vermeiden.

**Nachbehandlung**

- In der Aushärtungsphase ist der Pflasterfugenmörtel vor Zugluft, Frost, Schlagregen, direkter Sonneneinstrahlung (schnelle Austrocknung) zu schützen und ggf. mit einem Vlies abzudecken und feucht zu halten.

**Lagerung**

- Witterungsgeschützt, kühl und trocken auf Holzrost oder Palette.
- Angebrochene Gebinde sofort verschließen und innerhalb kürzester Zeit verbrauchen.

**Entsorgung**

- Nicht im Hausmüll entsorgen und nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Die Entsorgung muss unter Beachtung der Vorschriften der zuständigen örtlichen Behörde erfolgen. Verpackungen restentleeren.

**Allgemeine Hinweise**

- Die technischen Daten beziehen sich auf +20 °C und 50 % rel. Luftfeuchte. Tiefere Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte.
- Gefäße, Werkzeuge etc. sofort reinigen. Im ausgehärteten Zustand ist eine Reinigung nur noch mechanisch möglich.
- Angaben unserer Mitarbeiter, die über den Rahmen dieses Technischen Merkblattes hinausgehen, bedürfen der schriftlichen Bestätigung.

**Hinweise**

- Die angegebenen Verbrauchswerte wurden bei exakt geraden Steinflanken errechnet. Diese Werte können sich deutlich nach oben oder unten verändern, wenn die tatsächliche Steinform abweicht. Verbindliche Verbrauchsmengen sind durch Ermittlung einer Schnittmenge an einer Musterfläche festzulegen.
- Bei verschiedenen Steinoberflächen können Zementschleier zurückbleiben, deshalb sind immer Probeflächen anzulegen.
- Das Material ist aus natürlichen Rohstoffen hergestellt, die Farbschwankungen aufweisen können. Daher sind Farbunterschiede unvermeidbar und kein Grund zur Beanstandung. Auch unterschiedliche Feuchtigkeitsgrade aus der Unterkonstruktion und dem Fugenmörtel können Farbunterschiede zur Folge haben. Für solche oder ähnliche Farbabweichungen im erstellten Fugennetz können wir keine Gewährleistung übernehmen.
- Gefäße und Werkzeuge sind sofort mit Wasser zu reinigen. Im ausgehärteten Zustand ist eine Reinigung nur noch mechanisch möglich. Angaben unserer Mitarbeiter, die über den Rahmen dieses Technischen Merkblattes hinausgehen, bedürfen der schriftlichen Bestätigung

**Sicherheitshinweise**

- Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- Weitere Hinweise siehe Sicherheitsdatenblatt.

**Lieferform**

Varianten	Materialverbrauch		Artikelnr	EAN / GTIN
ZFM 600 ANTHRACIT 25 KG	siehe Tabelle Verbrauchswerte	42 Sack/Palette	J0202725	4250935102898
ZFM 600 DUNKELGRAU 25 KG	siehe Tabelle Verbrauchswerte	42 Sack/Palette	J0202825	4250935102904
ZFM 600 GRAU 25 KG	siehe Tabelle Verbrauchswerte	42 Sack/Palette	J0201025	4250935100795
ZFM 600 SANDFARBEN 25 KG	siehe Tabelle Verbrauchswerte	42 Sack/Palette	J0202625	4250935102881

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mitgeltende Merkblätter und die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zu Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtung dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihr Gültigkeit. Angaben zum Materialverbrauch sind abhängig von der Beschaffenheit des Untergrundes, der Handhabung des Werkzeuges und dem Verwendungszweck. Bei den Verbrauchsangaben handelt es sich um Erfahrungs- und Richtwerte, die im Einzelfall abweichen können.



aktuelles TM  
zum Download



aktuelles Sicher-  
heitsdatenblatt

**JURALITH Baustoff-GmbH**

Deurlinger Straße 43  
93351 Painten  
Telefon: +49 9499 941810  
Fax: +49 9499 9418-45  
info@juralith.com  
www.juralith.com